



PRESSEINFORMATION

YouTuberin Nahre Sol erreicht 13,5 Millionen Menschen mit Elbphilharmonie-Inhalten

Erste Saison mit ›Creator in Residence‹ erfolgreich abgeschlossen

12. August 2024: Eine Saison lang hat die US-amerikanische Youtuberin Nahre Sol ihre rund 750.000 Abonnent:innen als ›Creator in Residence‹ digital mit in die Elbphilharmonie genommen. Zwei am Wochenende veröffentlichte Videos in Kooperation mit dem Ensemble Resonanz haben das Projekt nun erfolgreich zum Abschluss gebracht. In Hamburg hatte Nahre Sol in den letzten Monaten unter anderem die Klangwelten von Gustav Mahler und Franz Liszt unter die Lupe genommen, sich die nordindische Flötenkunst erklären lassen, mit Star-Geigerin Anne-Sophie Mutter über die Musik von John Williams gesprochen und den Weg eines Konzertflügels vom Holzlager bis auf die Elbphilharmonie-Bühne nachvollzogen. Plattformübergreifend wurden die im Rahmen der Residenz entstandenen Videos bislang 13,5 Millionen Mal aufgerufen. Allein Nahre Sols Video über die Elbphilharmonie-Orgel erreichte über 800.000 Menschen, ihre Begegnung mit der Soloharfenistin des NDR Elbphilharmonie Orchesters Anaëlle Tourret wurde 4,3 Millionen Mal geklickt. Neben zahlreichen Videos auf Nahre Sols Kanälen, waren auch Inhalte auf den digitalen Kanälen der Elbphilharmonie erschienen.

Als erstes Konzerthaus weltweit hat die Elbphilharmonie vor einem Jahr die Rolle ›Creator in Residence‹ geschaffen. Die neue digitalen Initiative startete mit der international erfolgreichen Youtuberin und Pianistin Nahre Sol. Bereits während ihres Klavierstudiums an der renommierten Juilliard School in New York begann Nahre Sol Videos auf YouTube hochzuladen. Rund 750.000 Abonnent:innen schauen der US-Amerikanerin inzwischen dabei zu, wie sie sich mit Musik in allen Facetten auseinandersetzt. Auch auf Instagram und TikTok ist sie als Content Creator aktiv. Dass sie auch eine talentierte Komponistin und Arrangeurin ist, zeigt sie in zwei neuen Videos mit dem Ensemble Resonanz. Der Creator in Residence für die Saison 2024/25 wird im September vorgestellt.

Reaktionen auf die Videos aus der Community:

»You're such a passionate and articulate explainer/explorer of music. With more people like you acting as an informed but approachable interface to classical music for the masses, classical music adoption might just become a lot more widespread.«

»Classical Music badly needs young people who tend a bridge between tradition and progress through modern means of communication, and institutions who support them. I salute every prestigious institution and artist who grasp the opportunity those modern means offer as an educational tool.«

»I think there are so many people who are learning about and appreciating music of all kinds because of your work.«

»It's amazing that classical music content creators are getting recognized in this way – this is an achievement for all classical musicians.«

Pressekontakt:

Dr. Martin Andris, Jan Reuter und Selina Demtröder

Media Relations

Tel: +49 40 357 666 458 / -275 / -249

presse@elbphilharmonie.de

www.elbphilharmonie.de/presse